



Pressekontakt

Katja Bischofberger
BUG Marketing &
Communications Manager
T +49(0)7529 999 293
katja.bischofberger@step-g.com

Redaktioneller Beitrag

27. Juli 2022

Wir bitten um Veröffentlichung

BUG Aluminium-Systeme feiert 70-jähriges Jubiläum

70-jähriges Bestehen der Traditionsmarke BUG Aluminium-Systeme. Gemeinsam im Unternehmensverbund mit Kunden und Mitarbeitern feierte BUG dieses besondere Ereignis. Beste Stimmung an den BUG Standorten.

Bereits Wilhelm von Humbolt sagte: „Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben einen Sinn geben“. Dies war der Anlass den BUG Kunden für ihre jahrelange Partnerschaft zu danken – und zugleich die Mitarbeiter von BUG in den Mittelpunkt zu stellen. „Der Erfolg und der Dank für 70 Jahre von BUG Aluminium-Systeme gebührt in erster Linie den Menschen. Einerseits unseren Kunden und andererseits unseren Mitarbeitern“, stellt Martin Götze, Head of BUG Aluminium-Systeme, fest.

BUG Aluminium-Systeme ist Qualitätshersteller für Fensterbank-, Flachdach- und Fassadensysteme sowie Aluminiumsysteme für Holz-Aluminium-Fenster und Wetterschutzsysteme für Holzfenster. Das 70-jährige Jubiläum ist ein Indiz für die beständige Leistungsfähigkeit und den hohen Qualitätsstandard von BUG. So zeigt sich, dass sich die Marke weiterhin am Markt behauptet und stetig ihre Weiterentwicklung aktiv vorantreibt. Tradition, Beständigkeit, Wissenstransfer und zukunftsorientierte Systemprodukte zeichnen die Marke BUG Aluminium-Systeme aus.

Der Ursprung von BUG

Der Gründervater Josef Uhl legte den Grundstein für die heutige Erfolgsgeschichte von BUG Aluminium-Systeme. Alles startete mit der Entwicklung von Regenschutzschienen aus Stahlblech. Kurze Zeit darauf gründeten seine Söhne Karl und Paul Uhl 1952 ihr Unternehmen „Gebrüder Uhl GmbH“ im oberschwäbischen Vogt. Der Name „BUG“ entstand aus den Anfangsbuchstaben der Namen Bertsch, Uhl und Großerode.

Nach der Gründung startete der Vertrieb der Regenschutzschienen. So erschlossen die Brüder einen eigenen Produktionsstandort in Vogt. In der Produktionshalle wurden eigene Strangpresslinien, Weiterbearbeitungszentren und ein umfangreiches Hochregallager erbaut. Noch heute ist der Manufakturbereich für Aluminium-Fensterrahmen in Vogt.

Der Standort in Vogt schuf für viele Bewohner in der Gemeinde und Umgebung, damals wie heute, einen attraktiven Arbeitsplatz über Generationen hinweg. Von den Erfahrungen, die über sieben Jahrzehnte weitervermittelt wurde, profitiert BUG noch heute. „Unser Fortschritt liegt im Erfahrungsschatz der Vergangenheit“, sagt Günter Haseitl, Leiter der BUG Produktentwicklung. So steht BUG seither für innovative, einfache und praktikable Lösungen von Aluminiumsystemen für den Bausektor.

„Mit der Entwicklung von Regenschutzschienen haben wir angefangen. Heute bieten wir ein umfangreiches und lösungsorientiertes Produktprogramm rund um innovative Aluminiumsysteme für Fenster, Fassaden und Flachdächer an“, sagt Martin Götze und ergänzt: „Wir vergessen bei all unseren Aktivitäten nie den Respekt vor den Leistungen der Vergangenheit. Denn diese sind die Basis für den zukünftigen Erfolg. So gelingt es uns unsere



Geschäftspartner weiter mit innovativen und wertgenerierenden Produktentwicklungen und Kundenservice zu begeistern. Zugleich schützen wir die Umwelt und Natur – wie auch schon die vergangenen 70 Jahre“. Es zeigte sich bei BUG wie wichtig es ist, sich anstehenden Herausforderungen und neuen Rahmenbedingungen zu stellen, um erfolgreich zu sein und stets zu bleiben.

Weiterentwicklung der Geschäftsbereiche

BUG hat eine lehrreiche Vergangenheit und aktuell eine fordernde Gegenwart aufgrund der widrigen Rahmenbedingungen wie die Corona-Pandemie, den Ukraine-Konflikt, Schwierigkeiten bei der Rohstoff- und Energieversorgung sowie Lieferengpässen. Trotz dieser Widrigkeiten hat sich BUG stets positiv weiterentwickelt. Seit der Übernahme von Sankyo Tateyama Inc. in 2015 wurde die Marke weiter ausgebaut und umfassende Investitionen zur Kapazitätserweiterung sowie der Markenentwicklung im Markt getätigt. Dies ist auch auf den zugehörigen STEP-G Unternehmensverbund zurückzuführen. Denn BUG ist eine Marke der ST Extruded Products Germany GmbH und damit eng in den Verbund integriert. So sind gemeinsame Presslinien über diverse Standorte hinweg nur ein wichtiger Bestandteil. Investitionen wie das neuerschlossene BUG Weiterverarbeitungs- und Logistikverteilzentrum am Standort in Hettstedt tragen weiterhin zur Stärkung der Geschäftsbereiche von BUG bei.

Mit Hettstedt hat BUG den idealen Ort ausgewählt, um seine Services sowie sein Leistungsspektrum in den Bereichen Fensterbank-, Flachdach-, Fassaden- und Holz-Aluminium-Systeme sowie Wetterschutzsysteme für Holzfenster zu erweitern. Mit insgesamt drei Standorten in Deutschland und einem in Österreich kann BUG ein breites Portfolio zwischen Produktion und Weiterbearbeitung, Logistikverteilzentrum und einem übergreifenden Vertriebsteam aufweisen.

Die ausgewogene Mischung aus Traditionsmanufaktur und zielgerichteten, strukturierten Produktionsprozessen ermöglicht eine gleichbleibend hohe Qualität und Sicherheit für alle Produktsegmente. So hat BUG durch den STEP-G Unternehmensverbund die gesamte Produktionskette, vom Gießen der Bolzen über das Extrudieren der Profile und der Weiterbearbeitung hin zum Versand, in einer ganzheitlichen Wertschöpfungskette innerhalb Deutschlands verankert. Ein umfassendes Netzwerk versorgt den Markt mit den hochwertigen BUG Produktsystemen und Services.

Hochwertige Produkte „Made in Germany“

Der Trend geht zur individuellen Gestaltung von Bauobjekten bei Fenstern, Fassaden und Flachdächern. Eine große Chance für BUG. Aufgrund der umfangreichen Produktneuentwicklungen sieht BUG diesem Trend positiv entgegen. Ausgefeilte durchdachte Technikkomponenten bieten die Möglichkeit einer schnellen, einfachen und sicheren Montage – oft direkt vor Ort am Bau. „Wir verstehen uns als Problemlöser mit Handwerkstradition ‚Made in Germany‘: vom Handwerk fürs Handwerk“, betont Christian Razik, BUG Sales Team Leader Germany und ergänzt: „Es ist uns stets wichtig am Puls der Zeit zu sein und vorausschauend Lösungen für das Handwerk zu entwickeln. Hierfür ist der enge Dialog mit dem Handel und den verarbeitenden Unternehmen enorm wichtig“.

Gemeinsame Feierlichkeiten

Zwei exklusive Partner- und Kundenevents wurden an den Standorten Hettstedt und Vogt für das Jubiläum der Marke BUG organisiert. Ein attraktives Rahmenprogramm bot sich für alle Besucher. Es konnte der umfassend modernisierte Standort mit Gießerei und das neue BUG Weiterverarbeitungs- & Logistikverteilzentrum in Hettstedt erkundet werden. Am Standort in Vogt konnten beim Werksrundgang die Strangpressen sowie die modernen CNC-Bearbeitungslinien mit dem Fokus auf dem Manufakturbereich für Aluminium-Fensterrahmen besichtigt werden. Dies gewährte den Besuchern Einblicke in die täglichen Arbeitsabläufe der Mitarbeiter und bot die Gelegenheit sich mit den Mitarbeitern im Dialog auszutauschen.

Die komplette BUG Historie und das Jubiläumsmagazin finden Sie auf der BUG Website unter www.bug.de/historie



Kurzinformation zu BUG Aluminium-Systeme

BUG Aluminium-Systeme ist Qualitätshersteller für Fensterbank-, Flachdach- und Fassadensysteme sowie Aluminiumsysteme für Holz-Aluminium-Fenster und Wetterschutzsysteme für Holzfenster. Seit 1952 steht der Name BUG für qualitativ hochwertige Systemlösungen „Made in Germany“. Das umfangreiche Produktportfolio umfasst innovative, einfache und praktikable Lösungen von Aluminiumsystemen für den Bausektor.

BUG bietet flexible und kundenspezifische Produktsonder- und Servicelösungen an. Die Marke bringt einfache, schnelle und kundenfokussierte Bauteile für Fenster, Fassade und Dach auf den Markt, die lokale und wertgenerierende Wertschöpfungsketten beinhalten und zugleich Ressourcen schonen.

Hohe Verarbeitungsqualität und umfassende Kompetenzen sind an den BUG Standorten seit Jahrzehnten etabliert. Zwei deutsche Produktionsstandorte in Vogt und Bitterfeld, ein Weiterbearbeitungszentrum in Traun, Österreich, sowie ein neu errichtetes Weiterbearbeitungs- und Logistikverteilzentrum in Hettstedt bieten BUG Kunden die optimale Kombination aus Produktion, Weiterbearbeitung und einem direkten Versand.

BUG ist eine Marke der ST Extruded Products Germany GmbH und ist seit 2015 Teil der japanischen Unternehmensgruppe von Sankyo Tateyama Inc.. BUG hat durch den STEP-G Unternehmensverbund die gesamte Produktionskette, vom Gießen der Bolzen über das Extrudieren der Profile und der Weiterbearbeitung hin zum Versand, in einer ganzheitlichen Wertschöpfungskette innerhalb Deutschlands verankert.

Weitere Informationen unter www.bug.de